

Herren Verbandsliga Nord

SG Schorndorf : SU Neckarsulm II
Samstag, 28.10.2023, 19:00 Uhr

Der lange Kampf hat sich gelohnt

Im Spiel der Herren Verbandsliga Nord traf die SG Schorndorf am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf die SU Neckarsulm II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel nach über 4 Stunden beim 9:7 beide Punkte. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Werz / Mohr. Wie knapp der Sieg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 32:32.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Recht kurzen Prozess machten Szeker / Aytan beim 11:7, 13:11, 12:10 mit Aichert / Hofmann. Hasanovic / Butschler bekamen es nun mit Werz / Mohr zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Hasanovic / Butschler am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nicht ganz mithalten konnten Schultz / Schultz, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Kappe / Weber, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Gabor Szeker gegen Julius Aichert, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Julius Aichert jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:5, 11:9, 7:11, 7:11, 2:11. Einen Sieg verpasste Remhad Hasanovic beim 9:11, 11:8, 8:11, 2:11 gegen Klaus Werz. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Rene Butschler seinem Gegner Kai Kappe letztlich beim 5:11, 5:11, 13:11, 12:14 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Etienne Schultz die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Das Einzel zwischen Eren Aytan und Joschua Hofmann endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Deutlich nach Sätzen war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Jörg Schultz gegen Sascha Weber. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Schorndorf und der SU Neckarsulm II. Gabor Szeker hatte derweil gegen Klaus Werz beim 11:4, 11:8, 11:6 hingegen keine Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Remhad Hasanovic beim 2:3 gegen Julius Aichert. Das Spiel, in das er auf Grundlage des Unterschieds in den TTR-Werten als enormer Favorit gegangen war, verlor Hasanovic dennoch im 5. Satz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Beim folgenden 11:6, 11:9, 11:4 gegen Alexander Mohr fand Rene Butschler wiederum von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Der neue Zwischenstand war 6:6. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Etienne Schultz sein Spiel gegen Kai Kappe letztlich mit 11:7, 6:11, 6:11, 11:13. Damit hat Kappe nun ein 7:2 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Sascha Weber zeigte Eren Aytan indessen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Weber nun 8 Siege und 3 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Jörg Schultz versäumte es wenig später dagegen mit einem 1:3 gegen Joschua Hofmann, einen Punkt für sein Team zu holen.

Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schultz nun bei 0:8, während Hofmann bislang 5 Siege und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Fünf Sätze lang hingegen beharrten sich Szeker / Aytan und Werz / Mohr, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird die SG Schorndorf am 11.11.2023 gegen den TTC Bietigheim-Bissingen III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 11.11.2023 gegen den TV Murrhardt mitnehmen.

Statistik:

SG Schorndorf

Doppel: Szeker / Aytan 1:1, Hasanovic / Butschler 1:0, Schultz / Schultz 0:1

Einzel: G. Szeker 1:1, R. Hasanovic 0:2, R. Butschler 1:1, E. Schultz 1:1, E. Aytan 2:0, J. Schultz 0:2

SU Neckarsulm II

Doppel: Werz / Mohr 1:1, Aichert / Hofmann 0:1, Kappe / Weber 1:0

Einzel: K. Werz 1:1, J. Aichert 2:0, A. Mohr 0:2, K. Kappe 2:0, S. Weber 1:1, J. Hofmann 1:1